

Der 1. Vorsitzende stellt sich vor



Viele Mitglieder kennen mich vielleicht schon, aber dennoch wollte ich mich nun einmal vorstellen damit ihr alle ein Bild von mir habt und ihr ein Gefühl bekommt auf was ihr euch eingelassen habt.

Ich heiße Maximilian Kolbinger, bin aber den meisten als Maxi geläufig, bin mittlerweile 32 Jahre alt und arbeite als Entwicklungsingenieur mit dem Schwerpunkt Elektrotechnik. Meine ersten Kontakte zum SRV und Segelsport hatte gleich im Jahr meiner Geburt, als mich meine Eltern mit auf 470er Regatten nahmen oder sie beim SRV Wochenenden als Helfer verbracht haben. Meist durfte dann nur einer den Sport nachgehen und der andere musste auf mich aufpassen. Mehr kann ich aber leider nicht mehr dazu sagen, aber langjährige Mitglieder erinnern sich sicher an die eine oder andere Geschichte. Mit sieben Jahren

wurde ich dann Mitglied, nachdem ich an einem Opti-Schnuppersegeln teilgenommen habe. An Opti-Regatten habe ich aber nie teilgenommen. Deshalb wurde unser Opti nur zum Spaßsegeln genutzt.

Mir hatte damals Motorbootfahren einfach mehr Spaß gemacht. So bin ich mit meinem Vater zum Helfen bei Regatten nach Seebruck gefahren und durfte dort auf Sicherheitsbooten mitfahren. Dort hat man mich dann auch hin und wieder mal schon in jungen Jahren ans Steuer gelassen. Irgendwann war die schöne Zeit auf den Sicherheitsbooten vorbei und ich wurde auf den Tonnenlegern in die Lehre geschickt. Dort konnte mir von den alten Hasen einiges abschauen bevor ich mit 16 Jahren dann selber mit der SRV-Sturmschale fahren und die Luv-Tonnen setzen durfte. Manchmal erst nachdem ich in die falsche Richtung gefahren bin und über Funk von meinem Wettfahrleiter-Vater wieder eingefangen wurde. Als der langjährige Fahrer des WW-Sturmboots aus dem Dienst ausgeschieden war, durfte ich bei Regatten mit diesem Boot fahren und damit die Lee-, Start- und Zieltonnen setzen. Nach und nach habe ich noch weitere Aufgaben übernommen, da ich als Schüler bzw. Student noch mehr Zeit zur Verfügung hatte. So kümmerte ich mich um die Online-Meldestelle, Regattaausschreibungen und Segelanweisung. Nebenher habe ich durch Zuhören von Gesprächen und Diskussionen viel über die Jahre mitgenommen und mir dadurch viel Wissen angeeignet. Somit war es mir möglich, im Alter von rund 20 Jahren die Lizenzen für den regionalen Schiedsrichter und Wettfahrleiter zu erwerben. Auch wurde ich wieder seglerisch aktiv, nachdem meine Eltern sich einen Joker, ein Viermannboot, zugelegt hatten, als ich 16 Jahre alt war. Mit diesem sind wir immer noch auf Klassenregatten und der Chiemseemeisterschaft als Familie unterwegs.

Wir haben sicherlich eine spannende Zeit vor uns und ich muss mich noch einmal bedanken, dass Ihr mir Euer Vertrauen geschenkt habt, indem ihr mich als Euren 1. Vorsitzenden gewählt habt. Der Verein steht dank meines langjährigen Vorgängers Hans Fenzl sehr gut da. Mein Ziel ist es, den Verein für die nächsten Jahre so weiter zu führen und ich bin mir sicher, dass mit Eurer Hilfe das auch gelingen wird. Und so wünsche ich mir für den Verein, dass wir es weiterhin schaffen tolle Regatten zu veranstalten und auch aktive Segler haben, die den SRV auf anderen Revieren vertreten, dass alle Mitglieder sich in den Verein einbringen und positive Erfahrungen sammeln. Den Jugendlichen können wir hoffentlich den Spaß am Segelsport und Vereinsleben übermitteln, so dass sie sich daran noch lange beteiligen.